

Europameisterschaft

Am 30. August 2015 fand in Azpeitia/ Loiola die Europameisterschaft im Handmähen statt. Die Handmähergruppe reiste mit Ramsauer Carreisen ins Baskenland mit einem Halt in Brive le Gaillarde zur Übernachtung. Das OK der Europameisterschaft 2017 von Ingenbohl/Brunnen reisten etwas früher mit dem Flugzeug an.

Die Sonne zeigte sich von ihrer besten Seite, so das alle Mäher und Mäherinnen den Wettkampf bei fast 40° Celsius bestreiten mussten. Nach dem einmähen der Sensen, ging es mit den Männern los. Pro Durchgang startete jeweils ein Mann pro teilnehmendem Land. Zu sehen das die meisten Schweizer nicht als erstes die Durchgänge fertig gemäht haben trübte die Stimmung ein wenig. Unter den top 10 Rangierte sich nur Reto Fuchs auf Platz 3. Für diese tolle Leistung, herzliche Gratulation. Anders bei den Frauen. Mit etwas anderem Gras, schenkten sich die Frauen kaum etwas. Regula Frehner aus Urnäsch verpasste mit 33 hundertstel Rückstand den Sieg nur knapp und durfte sich als Vize-Europameisterin feiern lassen. Sehr gut lief es der

Schwyzerin Margrit Föhn, mit Ihrer Leistung sicherte sie sich bereits zum dritten mal den Europameistertitel.

Weitere Rangierungen sind in der Rubrik, Ranglisten zu finden.

Reto Fuchs aus Gonten klassierte sich auf dem ausgezeichneten 3. Rang!



Die Urnäscherin Regula Frehner mähte die schnellste Zeit aber kassiert leider einige Strafpunkte!

Sie darf sich als Vize-Europameisterin Feiern lassen!!!



Margrit Föhn aus Rickenbach holte sich mit Ihrer Mähleistung den dritten Europameistertitel im Handmähen!



Das Podest der Frauen, von links die Titelverteidigerin aus Österreich, Margit Steinmann.

Die neue Europameisterin Margrit Föhn und die Vize-Europameisterin Regula Frehner!



Dank dem Doppelsieg der Schweizer Frauen und dem sechsten Rang von Iris Roth holte sich das Schweizer Damen Team ebenfalls den Europameistertitel in der Team Wertung!



Das ganze Schweizer Team bei der Schweizer Landeshymne nach der Startnummernauslosung!

